

Antrag des Spielleiters zur Änderung der Spielordnung an den außerordentlichen Jugendtag am 31.08.24

Vorbemerkung:

Auf dem Jugendtag am 06.04.2024 wurde über die Neuordnung der Thüringer Mannschaftsmeisterschaften diskutiert. Es wurde beschlossen, dass in der Saison 2024/2025 bereits nach den neuen Regelungen gespielt wird und der nächste Jugendtag die Änderungen in die Spielordnung übernimmt. Ziel ist es, dass in den zentralen Endrunden jeweils die besten Mannschaften starten können und das Niveau der Meisterschaften dadurch erhöht wird. Der Spielleiter wurde beauftragt, gemeinsam mit interessierten Schachfreunden, die Spielordnung entsprechend zu überarbeiten und dem nächsten Jugendtag einen Änderungsvorschlag vorzulegen.

Ich bitte um Zustimmung, die Spielordnung wie folgt zu ändern:

Alte Regelung:

6. Thüringer Jugendliga

- 6.1. *An der Thüringer Jugendliga nehmen maximal 6 Mannschaften, bestehend aus 6 Jugendlichen der Altersklasse U-20, teil. Dabei ist bei der Mannschaftsaufstellung zu berücksichtigen, dass sich die beiden ersten Bretter aus den Reihen drei DWZ stärksten Spieler der Mannschaft zusammensetzen. Abweichend von Punkt 4.5 darf pro Mannschaft maximal 1 Gastspieler, der eine Spielberechtigung für einen Thüringer Verein besitzt, eingesetzt werden. Dies gilt nicht für die Aufstiegsspiele zur Thüringer Jugendliga. Mannschaften, die Gastspieler zum Einsatz gebracht haben, dürfen nicht an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugendmeisterschaft teilnehmen. Alle Gastspielgenehmigungen müssen mit der Mannschaftsmeldung eingereicht werden.*
- 6.2. *Das Turnier wird im Rundensystem ausgetragen. Weitere Einzelheiten regelt die Ausschreibung.*
- 6.3. *Es steigt eine Mannschaft aus den Schachbezirken auf. Der Aufsteiger wird durch ein Qualifikationsturnier mit Mannschaften von je 6 Jugendlichen der Altersklasse U-20 ermittelt, zu dem jeder Schachbezirk eine Mannschaft entsendet. Der Fünftplatzierte der Jugendliga bestreitet ein Relegationsspiel gegen den Zweitplatzierten der Aufstiegsspiele aus den Schachbezirken um den Platz in der Jugendliga. Für die Aufstiegsspiele und Relegationsspiele sind nur Spieler spielberechtigt, die auch in der kommenden Saison noch der Altersklasse U-20 angehören. Die Anzahl der Absteiger regelt sich entsprechend. Sowohl das Qualifikationsturnier für die Thüringer Jugendliga als auch das Relegationsspiel zählen zur alten Saison. Ein Einsatz von Gastspielern in Aufstiegs- und Relegationsspielen ist nicht möglich.*
- 6.4. *Ein unbegründeter Nichtantritt einer Mannschaft wird mit einem Strafgeld von 80,00 € geahndet. Im Wiederholungsfall wird die betreffende Mannschaft aus der Thüringerliga ausgeschlossen.*
- 6.5. *Der Sieger erhält den Titel "Thüringer Vereinsjugendmeister des Jahres..." und ist berechtigt, an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugendmeisterschaft teilzunehmen.*

7. Thüringer Meisterschaften für Vereins Jugendmannschaften weiblich

- 7.1. Die ThVMw findet als Offene Meisterschaft statt, an der Thüringer Mannschaften, bestehend aus 4 weiblichen Jugendlichen der Altersklasse U-20, teilnehmen können. Abweichend von Punkt 4.5 darf eine Gastspielerin eines Thüringer Vereins eingesetzt werden.
- 7.2. Das Turnier wird in einem zentralen Rundensystem ausgetragen. Einzelheiten regelt die Ausschreibung.
- 7.3. Der Sieger erhält den Titel "Thüringer Vereinsjugendmeister der weiblichen Jugend des Jahres..." und ist berechtigt an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugendmeisterschaft weiblich teilzunehmen.

8. Thüringer Meisterschaften für Vereins Jugendmannschaften U-16

- 8.1. An der ThVM U-16 nehmen 4 Mannschaften, bestehend aus 4 Jugendlichen der Altersklasse U-16, teil. Eine gemischte Aufstellung (männlich/ weiblich) ist zulässig.
- 8.2. Das Turnier wird in einem zentralen Rundensystem ausgetragen. Einzelheiten regelt die Ausschreibung.
- 8.3. Teilnahmeberechtigt sind die Schachbezirks-Meister. Nimmt ein Schachbezirk die Meisterschaft nicht wahr, entscheidet der Vorstand der ThSJ über die Vergabe des freien Platzes.
- 8.4. Der Sieger erhält den Titel "Thüringer Vereinsjugendmeister U-16 des Jahres..." und ist berechtigt an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugendmeisterschaft U-16 teilzunehmen.

9. Thüringer Meisterschaften für Vereins Jugendmannschaften U-16 weiblich

- 9.1. Die ThVMw U-14 findet als Offene Meisterschaft statt, an der Thüringer Mannschaften, bestehend aus 4 weiblichen Jugendlichen der Altersklasse U-16, teilnehmen können. Abweichend von Punkt 4.5 darf eine Gastspielerin eingesetzt werden.
- 9.2. Das Turnier wird in einem zentralen Rundensystem ausgetragen. Einzelheiten regelt die Ausschreibung.
- 9.3. Der Sieger erhält den Titel "Thüringer Vereinsjugendmeister der weiblichen Jugend U-16 des Jahres..." und ist berechtigt an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugendmeisterschaft U-16 weiblich teilzunehmen.

10. Thüringer Meisterschaften für Vereins Jugendmannschaften U-14

- 10.1. Die ThVM U-14 wird offen durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus 4 Jugendlichen der Altersklasse U-14. Eine gemischte Aufstellung (männlich/ weiblich) ist zulässig.
- 10.2. Das Spielsystem wird durch die Ausschreibung geregelt.
- 10.3. Der Sieger erhält den Titel "Thüringer Vereinsjugendmeister U-14 des Jahres..."

11. Thüringer Meisterschaften für Vereins Jugendmannschaften U-12

- 11.1. An der ThVM U-12 nehmen 6 Mannschaften, bestehend aus 4 Jugendlichen der Altersklasse U-12, teil. Eine gemischte Aufstellung (männlich/ weiblich) ist zulässig.
- 11.2. Das Turnier wird in einem zentralen Rundensystem ausgetragen. Einzelheiten regelt die Ausschreibung.
- 11.3. Teilnahmeberechtigt ist pro Schachbezirk eine Mannschaft. Einen weiteren Platz erhält der Schachbezirk, der den Titelverteidiger stellt. Der Ausrichter erhält einen Ausrichterplatz.

- 11.4. Der Sieger erhält den Titel "Thüringer Vereinsjugendmeister U-12 des Jahres..." und ist berechtigt an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugend-meisterschaft U-12 teilzunehmen.

12. Thüringer Meisterschaften für Vereins Jugendmannschaften U-12 weiblich

- 12.1. Die ThVMw U-12 findet als Offene Meisterschaft statt, an der Thüringer Mannschaften, bestehend aus 4 weiblichen Jugendlichen der Altersklasse U-12, teilnehmen können. Abweichend von Punkt 4.5 darf eine Gastspielerin eingesetzt werden.
- 12.2. Das Turnier wird in einem zentralen Rundensystem ausgetragen. Einzelheiten regelt die Ausschreibung.
- 12.3. Der Sieger erhält den Titel "Thüringer Vereinsjugendmeister der weiblichen Jugend U-12 des Jahres..." und ist berechtigt an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugendmeisterschaft U-12 weiblich teilzunehmen.

13. Thüringer Meisterschaften für Vereins Jugendmannschaften U-10 männlich

- 13.1. Die ThVM U-10 findet als Offene Meisterschaft statt, an der Thüringer Mannschaften, bestehend aus 4 Jugendlichen der Altersklasse U-10, teilnehmen können.
- 13.2. Das Spielsystem wird durch die Ausschreibung geregelt.
- 13.3. Der Sieger erhält den Titel "Thüringer Vereinsjugendmeister U-10 des Jahres..." und ist berechtigt an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugendmeisterschaft U-10 teilzunehmen.

Neue Regelung:

6 Allgemeine Regelungen für Thüringer Meisterschaften für Vereinsjugendmannschaften (ThVM)

- 6.1 Die ThVM der Altersklassen U-10, U-12, U-12w, U-14, U-16, U-16w, U-20 und U-20w finden als offene Meisterschaften statt.
- 6.2 Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften Thüringer Vereine, welche die folgenden Bedingungen als reguläre Teilnehmer (RTN) oder zusätzliche Teilnehmer (ZTN) erfüllen.
 - 6.2.1 Die 5 RTN bestehen aus jeweils einem Qualifizierten der Schachbezirke Mitte, Nord, Ost und Süd sowie dem Ausrichterplatz.
 - 6.2.2 Als ZTN können grundsätzlich beliebig viele Mannschaften teilnehmen.
 - 6.2.3 Der Ausrichter kann die Anzahl der ZTN aus Kapazitätsgründen begrenzen. Die Begrenzung des Ausrichters darf die Gesamtteilnehmerzahl von acht Mannschaften nicht unterschreiten.
- 6.3 Bei einer Gesamtteilnehmerzahl von höchstens sechs Mannschaften ist ein Rundenturnier auszutragen. Ab einer Gesamtteilnehmerzahl von mindestens acht Mannschaften ist das Turnier im Schweizer System auszutragen. Eine Gesamtteilnehmerzahl von sieben Mannschaften ist unzulässig.
- 6.4 Die Teilnahme mehrerer Mannschaften eines Vereines an einer ThVM ist grundsätzlich gestattet. Die Anzahl der Mannschaften eines Vereines darf nicht mindestens die Hälfte der Gesamtteilnehmerzahl ausmachen.
- 6.5 Die Meldung der RTN und ZTN hat bis zu einem in der Ausschreibung festzulegenden Stichtag zu erfolgen. Die Meldung hat mindestens vier spielberechtigte Spieler zu enthalten.
- 6.6 Die Mannschaften bestehen aus vier Spielern. Spieler einer Mannschaft dürfen nicht vor Mitspielern mit mehr als 200 Punkten besserer DWZ aufgestellt werden. Der Einsatz von zwei Ersatzspielern ist erlaubt. Der Einsatz von Gastspielern ist grundsätzlich unzulässig. Die Aufstellung darf nach endgültiger Meldung zum Stichtag nicht mehr geändert werden. Für die Aufstellung ist die aktuelle DWZ am Stichtag maßgeblich.
- 6.7 Hat der Ausrichter die Anzahl der ZTN begrenzt und melden sich mehr ZTN als Plätze zur Verfügung stehen, gilt die höhere Durchschnitts-DWZ der vier besten Spieler, bei Gleichheit der Zeitpunkt der Meldung. Im Zweifel entscheidet der Turnierleiter.
- 6.8 Die Bedenkzeit beträgt 90 Minuten für 40 Züge plus 15 Minuten für den Rest der Partie. Ab dem ersten Zug gibt es einen Zeitbonus von 30 Sekunden pro Zug. In der Ausschreibung kann mit Zustimmung des Spielleiters eine andere Bedenkzeit bestimmt werden.

- 6.9 Die ThVM wird zur DWZ-Auswertung eingereicht.
- 6.10 Die Sieger erhalten die Titel „Sieger der Thüringer Vereinsjugendmeisterschaft U-xx/U-xxw des Jahres 20xx“.
- 6.11 Näheres regelt die jeweilige Ausschreibung.

7 Besondere Regelungen für Thüringer Meisterschaften für Vereinsjugendmannschaften

- 7.1 Abweichend von Punkt 6.6 besteht die Mannschaft der Altersklasse U-20 aus sechs Spielern.
- 7.2 Abweichend von Punkt 6.6 darf in den ThVM der Altersklassen U-12w und U-16w eine Gastspielerin eingesetzt werden.
- 7.3 Abweichend von Punkt 6.8 beträgt die Bedenkzeit in den Altersklassen U-10, U-12 und U-12w 60 Minuten für 40 Züge plus 15 Minuten für den Rest der Partie. Ab dem ersten Zug gibt es einen Zeitbonus von 30 Sekunden pro Zug. In der Ausschreibung kann mit Zustimmung des Spielleiters eine andere Bedenkzeit bestimmt werden.
- 7.4 Die Sieger der ThVM in den Altersklassen U-10 und U-20w qualifizieren sich für die jeweilige DVMM. Die Sieger der ThVM in den Altersklassen U-12, U-12w, U-16, U-16w und U-20 sind berechtigt, an den Qualifikationsspielen zur Deutschen Vereinsjugendmeisterschaft in der jeweiligen Altersklasse teilzunehmen.
- 7.5 Die ThVM der Altersklassen U-20 und U-20w wird zur Elo-Auswertung eingereicht.

Damit ersetzen Punkt 6 und 7 der neuen Spielordnung die Punkte 6.-13. der alten.

Erfurt, 18.07.2024

Norbert Reichel
Spielleiter ThSJ